

Europäisches Patentamt | 80298 MÜNCHEN | DEUTSCHLAND

PER EINSCHREIBEN
Z.A.T. Zinc Anticorosion
Technologies SA
c/o Fidraco S.A.
Rue de Romont 1
1700 Fribourg
SUISSE

Europäisches Patentamt 80298 München Deutschland

Dir. 524 Rechtsabteilung Patentverwaltung

Lydia Cassar

Tel. +49 (0)89 2399 - 5114 Fax +49 (0)89 2399 - 5148 lcassar@epo.org

Datum: 19.02.2009

Aktenzeichen:

R14-66/2009

Anmeldungsnummer:

04 739 467.1

Anmelder:

Z.A.T. Zinc Anticorosion Technologies SA

Ihr Zeichen:

P802974/EP/1

Kopie:

Dr. Ksoll

AUSSETZUNG DES ERTEILUNGSVERFAHRENS NACH REGEL 14 (1) EPÜ

Benteler Automobiltechnik GmbH, (Dritter i. S. v. Regel 14 (1) EPÜ) hat mit Schreiben vom 11. Februar 2009, am selben Tag eingegangen beim Europäischen Patentamt (EPA), der Rechtsabteilung des EPA nachgewiesen, dass er ein Verfahren gegen die Anmelderin. Z.A.T. Zinc Anticorosion Technologies SA eingeleitet hat mit dem Ziel, eine Entscheidung im Sinne des Artikels 61 Absatz 1 zu erwirken.

Eine Zustimmung zur Fortsetzung des Patenterteilungsverfahrens seitens des oben genannten Dritten liegt nicht vor.

Das Patenterteilungsverfahren vor dem Europäischen Patentamt wird deshalb bezüglich der europäischen Patentanmeldung 04 739 467.1 ab dem

11. Februar 2009 ausgesetzt.

Europäisches Patentamt Erhardtstr. 27 80469 München Deutschland

www.epo.org

1.Beschränkung der Zurücknahme der europäischen Patentanmeldung (Regel 15 EPÜ)

Vom Tag der Aussetzung des Patenterteilungsverfahrens an bis zu dem Tag, an dem das Patenterteilungsverfahren fortgesetzt wird, darf weder die europäische Patentanmeldung noch die Benennung eines Vertragsstaats zurückgenommen werden.

2. Fristen (Regel 14 (4) EPÜ)

Die am Tag der Aussetzung laufenden Fristen mit Ausnahme der Fristen zur Zahlung der Jahresgebühren werden durch die Aussetzung gehemmt.

An dem Tag der Fortsetzung des Patenterteilungsverfahrens beginnt der noch nicht verstrichene Teil einer Frist zu laufen; die nach Fortsetzung des Verfahrens verbleibende Frist beträgt jedoch mindestens 2 Monate.

<u>Die Jahresgebühren müssen auch während der Aussetzung bei</u> <u>Fälligkeit entrichtet werden!</u>

3. Fortsetzung des Patenterteilungsverfahrens von Amts wegen (Regel 14(3) Satz 1 EPÜ)

Mit der Entscheidung über die Aussetzung des Verfahrens oder später kann die Rechtsabteilung einen Zeitpunkt festsetzen, zu dem sie beabsichtigt, das vor ihr anhängige Verfahren ohne Rücksicht auf den Stand des in Regel 14 (1) EPÜ genannten, gegen den Anmelder eingeleiteten Verfahrens fortzusetzen

Rechtliches Gehör (Artikel 113 EPÜ)

Sollten Sie Einwände gegen die Feststellung der Rechtsabteilung haben, reichen Sie bitte **innerhalb von zwei Monaten** nach der Zustellung dieser Mitteilung eine Stellungnahme ein.

Zuständigkeit

Für die Aussetzung und Wiederaufnahme des Verfahrens ist ausschließlich die Rechtsabteilung zuständig (Sonderausgabe Nr.3, ABI. EPA 2007, G.1.). Richten Sie bitte deshalb alle einschlägige Korrespondenz unter Angabe des oben genannten Aktenzeichens an die Rechtsabteilung des EPA.

Rechtsabteilung

I. A. Lydia Cassar

2/2